

Die Preisträger im Wettbewerb „Jugendbegleiter.Kultur.Schule“ 2018/2019

Erster Preis: „Oberteuringen tanzt“, Teuringer-Tal-Schule Oberteuringen



Auf dem begehrten 1. Platz landete das Projekt „Oberteuringen tanzt“.

Die Kinder der Teuringer-Tal-Schule Oberteuringen tanzten unter der Leitung von Daniela Endres zusammen mit Menschen mit oder ohne Behinderung und mit Menschen mit oder ohne Fluchthintergrund.

Vorher übten die verschiedenen Gruppen getrennt voneinander. Später trafen sie sich mehrmals und kombinierten ihre gelernten Tanzschritte, sodass ein toller gemeinschaftlicher Tanz entstand. Diese einstudierte 50-minütige Choreografie wurde dann vor Publikum aufgeführt. Insgesamt ermöglichte das gemeinsame Projekt Begegnungen, den Aufbau von Kontakten und den Abbau von Berührungängsten untereinander.

Zweiter Preis: „Mode-Upcycling – Mode als Kommunikation“, Ferdinand-Porsche-Gymnasium Stuttgart



Im Rahmen dieses Angebots haben die Schülerinnen und Schüler das Problem des Konsums aufgegriffen, indem sie sich bewusst gemacht haben, wo die Kleidung, die heutzutage in Massen gekauft wird, überhaupt herkommt und unter welchen Bedingungen sie hergestellt wird. Sie entwarfen zudem aus

Secondhand-Kleidung neue Designs. Dabei entstanden spannende Outfits, die auf Fotos festgehalten wurden.

Dritter Preis: „Internationales gemeinsames Kochen“, Kraichertschule Sachsenheim:



Die Schülerinnen und Schüler der Kraichertschule Sachsenheim beschlossen das Mittagessen in der Mensa selbst zu kochen, weil ihnen das bisher angebotene Essen nicht so gut schmeckte. Sie entschieden sich für „international“ als Thema, da sie aus verschiedenen Ländern kommen und so viele

unterschiedliche Kulturen und Rezepte mit einbringen können. Sie planten gemeinsam was sie kochen wollen und vor allem was sie dafür benötigten. Auch den Einkauf erledigten die Schülerinnen und Schüler selbstständig. Sobald alle Aufgaben verteilt waren, ging es ans Kochen. Gemeinsam kochten die Schülerinnen und Schüler wie in einer großen Familie.

Sonderpreis: „Star Wars Kids – Science-Fiction Filmproduktion“, Hans-Thoma-Schule Karlsruhe:



Den Sonderpreis erhielt das Angebot „Star Wars Kids – Science-Fiction-Filmproduktion,“. Die Kinder der Hans-Thoma-Schule aus Karlsruhe haben in ihrer Filmproduktion das aktuelle Thema der Energieverschwendung aufgegriffen. Das taten sie, indem sie den beliebten Film Star Wars

als Vorbild nahmen. In ihrem Film geht es darum, dass irgendjemand die Energie der Schule verschwendet. Eine Gruppe von Schülerinnen und Schülern macht sich auf den Weg, um dies zu verhindern. Hierbei haben die Kinder gelernt wie man Filme macht, wie man mit einer Kamera umgeht, wie man Texte scheidt und wie man schauspielert. Ganz besonders waren die Green-Screen-Aufnahmen, die die Kinder in ferne Galaxien beamten.